

**2009-12-05****Subject: Sondernewsletter Dezember 2009**

++++  
++++ Newsletter Buschdorf +++  
++++  
Sondernewsletter Dezember 2009

Liebe BuschdorferInnen,  
auf den letzten Metern des Jahres gibt es doch noch einige Informationen- und auch vielleicht auch den ein oder anderen „guten Vorsatz“ für das kommende Jahr. Sicher neigt der Rheinländer in diesem Bereich von Natur aus nicht zu Übertreibungen- aber vielleicht helfen ja die ein oder anderen wissenschaftlichen Studien. Ehrenamtliches Engagement führt beispielsweise bei dem ein oder anderen Zeitgenossen zu einem erfüllteren Leben, zu Spass und Geselligkeit- und es gibt viele Möglichkeiten in Buschdorf: als Trainer im Sportverein, Helfer bei der Feuerwehr oder beim OFA, in den Kirchengemeinden, in der Jugendarbeit.... man trifft dort oft nette Zeitgenossen.

Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Advent, ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und spannendes Jahr 2010.

Martin Hermann

0) Buschdorf-TERMINE:

Die offiziellen Termine werden -wie beim ersten Runden Tisch vereinbart- durch den jeweiligen Veranstalter an Herrn Fehse gemailt (fehse@buschdorf.de).  
"Was-wer-wo-wann" bitte immer angeben. Ein File mit einem Einladungstext oder einem Plakat wird ebenfalls gerne entgegengenommen und veröffentlicht.

Herr Fehse gibt dann die Termine unter der Adresse <http://termine.buschdorf.net> ins Internet, so dass jederzeit der aktuelle Stand der Terminplanungen ersichtlich ist. Die Termin-Seite ist auch zugänglich direkt von den Startseiten:

<http://www.buschdorf.de> und  
<http://www.ortsfestausschuss-buschdorf.de>

1) Ortsfestausschuss

Buschdorf, im Dezember 2009

Liebe Buschdorferinnen und Buschdorfer,  
wo ist bloß die Zeit geblieben? - eine immer wieder beliebte Frage am Ende eines Jahres. Doch geht es mir diesmal nicht nur um das vergangene Jahr, nein, es geht schon etwas weiter zurück. Vor nun 10 Jahren habe ich meinen ersten Text zum Jahreswechsel geschrieben. Ich war gerade ein paar Monate Vorsitzender und das neue Jahrtausend stand vor der Tür.

Heute, nach diesen 10 Jahren (im 17. Jahr im Ortsfestausschuss), möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen, um ganz persönlich, auf diesem Wege Dank zu sagen. Allen, die mich im Vorstand begleitet haben (ich denke dabei ganz besonders auch an Paul Schell und Dieter Kuzay, die viel zu früh verstorben sind) und allen, die mir/uns immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Außerdem allen Geschäftsleuten, Gewerbetreibenden, aber auch Privatleuten, die uns in vielfältiger Art und Weise ihre Unterstützung zukommen ließen. Ich hoffe, dies alles wird auch in den nächsten Jahren Bestand halten - es kann uns Ansporn sein und Kraft geben, weiter für Buschdorf aktiv zu sein.

Die Statistik der letzten beiden Jahre besagt, dass die Menschen sich für das neue Jahr folgende 3 Dinge fest vorgenommen haben: 1. Stress vermeiden/abbauen; 2. mehr Zeit für Familie und Freunde und 3. mehr Bewegung/Sport.

Der Buschdorfer Advent ist die beste Adresse, um diese Dinge in Angriff zu nehmen. Nach einem Spaziergang mit der Familie kann man in weihnachtlicher Umgebung und im Kreis von vielen lieben Menschen das Jahr langsam beenden. Alle veranstaltenden Vereine und Institutionen wurden sich sehr freuen, Sie wieder in großer Zahl begrüßen zu können. Alle positiven Aspekte der letzten Jahre sollen erhalten bleiben; es bleibt ein nicht kommerzielles Fest für alle Buschdorfer und ihre Gäste. Deshalb laden wir Sie ein

am 3. Adventssonntag,

dem 13. Dezember 2009, um 15:30 Uhr (Achtung: neue Zeit!),  
zum "7. Buschdorfer Advent"  
vor der Aegidienkapelle, Ecke Buschdorfer Straße/Friedlandstraße

Der Ortsfestausschuss Buschdorf e.V. und alle Mitveranstalter wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das "Neue Jahr 2010".

Mit freundlichen Grüßen  
Klaus Kraus, Vorsitzender

## 2) Kinder/Jugend

### Lucky Luke

Lucky Luke e.V.: Fördervertrag wird in diesem Jahr noch unterschrieben!

2006 wurde Lucky Luke von engagierten Buschdorfer Jugendlichen und Bürgern gegründet. Bereits im Oktober 2007 eröffnete Lucky Luke die BuschBude- mit Unterstützung des Jugendamts der Stadt Bonn und vielen Buschdorfer Bürgern. Aus einem Sonderetat des Jugendamtes wurde ein Großteil der Kosten in den Jahren 2007-2009 gedeckt. Ende 2009 endet die Sonderförderung - Lucky Luke ist nun durch den Fördervertrag mit dem Jugendamt der Bundesstadt Bonn auch mittelfristig als „Kleine Offene Tür“ für die Jugendarbeit in Buschdorf seitens der Stadt Bonn vorgesehen.

Wir danken allen Unterstützern, das dies möglich geworden ist.

Lucky Luke hat über die Buschdorfer Grenzen hinaus einen guten Namen, auch dank der zahlreichen Unterstützer. Wir brauchen auch weiterhin die ehrenamtliche und/oder finanzielle Unterstützung der Buschdorfer Bürger. Neben dem Zuschuss des Jugendamtes muss der Verein auch Eigenmittel für den Betrieb der Offenen Tür erwirtschaften. Neben Mitgliedsbeiträgen und Spenden trägt auch die Vermietung des Raumes dazu bei.

Regelmäßig findet das Buschdorfer Frühstück (mittwochs), ein Theaterkurs für Jugendliche (donnerstags), Beratungen des Erwerbslosenzentrums (montags) und das ökumenische Angebot für das 3 und 4 Schuljahr (montags) statt. Darüber hinaus gibt es Bastelabende, Bandproben, Trommelworkshops, eine Foto AG, Sonderveranstaltungen (Sicherheit für Senioren, Bildungspolitik..) und private Feierlichkeiten.

Lucky Luke ist zuerst für die Kinder und die Jugend da- gerne unterstützen wir aber auch dörfliche Aktivitäten wie den Buschdorfer Advent oder die Kirmes.

Ich wünsche Ihnen im Namen des Vorstandes ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.  
Für den Vorstand- Martin Hermann

## Jugendmobil Speedy

Das „Jugendmobil Speedy“ wird am 15.12. zum letzten Mal in Buschdorf sein. Im Stadtgebiet Bonn gibt es viele Orte, an denen der Einsatz z.Zt. dringender ist, so Peter Bröckes, der Leiter des Jugendmobils. Nach Buschdorf sei der Speedy immer gerne gekommen.

## 3) Buschdorf- Stiftung- Bürgerstiftung Buschdorf

Liebe Mitglieder, Freunde und Spender der Buschdorf Stiftung e.V.

Mit sich selbst und den anderen im Frieden sein, ist die schönste Art, den Geist der Weihnachtsbotschaft weiterzugeben.

Zum inneren Frieden gehört auch, den Nächsten zu beachten und bei Bedarf zu helfen. Wir in Buschdorf sind in der glücklichen Lage, unverschuldet in Not geratenen Buschdorfer Bürgerinnen und Bürgern, Dank der Buschdorf Stiftung e.V. und der Bürgerstiftung Buschdorf, helfen zu können. Viele Verantwortliche in anderen Gemeinden beneiden uns darum!

Natürlich brauchen wir dazu Ihre Unterstützung, sei es in Form der Mitgliedsbeiträge, Spenden, Ratschläge oder Informationen. Nur so können wir den Geist unserer Satzung und auch den Geist der Weihnachtsbotschaft umsetzen. Es tut gut, ein kleines Stück der Nächstenliebe im Dorf spüren zu können. Allen Mitgliedern und Spendern danken wir auf diesem Wege, auch im Namen der Empfänger, herzlich.

Wir wünschen Ihnen allen

Eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes und gesundes neues Jahr und die Erfüllung all Ihrer Wünsche.

Bettina Harst,, Waltraud Maus, Bärbel Reindl Hubert Berg,, Manfred Schlösser, Cornelius Schwandt, Günther Timmermann

## 4) Straßenprostitution in Buschdorf???

Liebe Freunde, Nachbarn, Buschdorfer,

im öffentlichen Ratsinformationssystem der Stadt Bonn ist heute eine Vorlage eingestellt worden, die in der Ratssitzung am 16.12.2009 beraten und beschlossen werden soll.

Nachzulesen unter:

[http://www2.bonn.de/bo\\_ris/daten/o/htm/09/0912850.htm](http://www2.bonn.de/bo_ris/daten/o/htm/09/0912850.htm)

Die zugehörige "Pro- und Contra-Liste" ist zu sehen unter

[http://www2.bonn.de/bo\\_ris/daten/O/Pdf/09/0912850ED2.pdf](http://www2.bonn.de/bo_ris/daten/O/Pdf/09/0912850ED2.pdf)

und wer sich über die "Beratungsgeschichte" der Straßenprostitution in Bonn informieren möchte, sieht nach unter

[http://www2.bonn.de/bo\\_ris/ris\\_sql](http://www2.bonn.de/bo_ris/ris_sql)

[/sum\\_schnell\\_result.asp?e\\_search\\_1=Stra%DFenprostitution&e\\_und\\_oder=and&e\\_search\\_2=&submit=Suche+starten](/sum_schnell_result.asp?e_search_1=Stra%DFenprostitution&e_und_oder=and&e_search_2=&submit=Suche+starten)

Worum geht es jetzt? Um den Vorschlag, für die Straßenprostitution ein "Anbahnungs- und Verrichtungsgelände" zu schaffen. Als brauchbares Grundstück hat die Verwaltung de Ecke Kölnstraße/Schlesienstraße ausgemacht. Dort, wo jetzt der Schrottplatz ist, am südlichen Ende von Buschdorf.

Das kostet zwar Geld, das die Stadt nicht hat und stößt auf "städtebauliche Bedenken" und "wertet das Umfeld ab" und Ähnliches.

Ich könnte mir aber gut vorstellen, dass man dieses heikle Thema geräuschlos durchziehen möchte - und ich möchte von niemandem hören "wenn ich das eher gewusst hätte"!

Deshalb wäre ich dankbar, wenn dieser Hinweis an die "Hecken und Zäune" gelangen und auch im Newsletter Buschdorf veröffentlicht werden könnte.

Zumindest sollte man die lokalen Stadtverordneten anschreiben (Kontaktadressen sind im Internet im Bonner Rats-Informationssystem, siehe oben) zu finden. Und vielleicht hat jemand Kontakte nach Auerberg?

Beste Grüße

Maria Schinke

5) Vermietungen:

Das Ladenlokal (z.Zt. Rechtsanwaltskanzlei Hirschner)- neben der Schneiderei wird zum 15.1. 2010 frei. Infos unter J. Siepen, 67 20 31

-----  
Liebe Leserinnen und Leser,

Schreiben Sie doch mal einen Leserbrief, schicken Sie der Redaktion Informationen.

Redaktion: [newsletter@buschdorf.de](mailto:newsletter@buschdorf.de)  
-----

Herausgeber: Martin Hermann, Ludwig Schopp Str. 18, 53117 Bonn

Mitarbeit: Technische Beratung: Burkhard Fehse

Anmeldung/Abmeldung: <http://www.buschdorf.de/newsletter>

Abonntenen: 164 Tendenz steigend

Alle bisher erschienenen Ausgaben des "Newsletter Buschdorf" können

Sie nachlesen unter: <http://YourWebApps.com/WebApps/mail-list-archive.cgi?id=56755>

0

[Return to Archives](#)

[Newsletter service by YourWebApps.com](#)